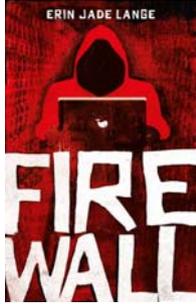


Firewall



Autor/in: Erin Jade Lange
 Übersetzung: Aus dem kanadischen Englisch von Sandra Knuffinke und Jessica Komina.
 Verlag: Magellan
 Publiziert: 2020
 ISBN: 978-3-7348-5045-5-
 Seiten: 352
 Schlagwörter: Gerechtigkeit | Mittäterschaft | Selbstmord | Rache | Cybermobbing

Rezension

Mobbing ist ein Thema, das immer wieder in Kinder- und Jugendbüchern verhandelt wird. So auch in «Firewall», das den Selbstmord des Jugendlichen Jordan Springer als Aufhänger nutzt, um nicht nur die Folgen von Mobbing für das eigentliche Opfer, sondern auch dessen Umfeld darzustellen. Eli, Computernerd, Hacker und selbst gemobbt, wird von Seth und Mouse eingeladen, sich mit ihnen an der ACM, der Amerikanischen Cybersicherheitsmeisterschaft, zu beteiligen. Zu Beginn geschmeichelt, wird ihm schnell klar, dass es Seth und Mouse um mehr geht, als nur um die Meisterschaft. Mit der Website, die sie programmieren, um das nationale Cyberüberwachungssystem zu unterlaufen, wollen sie nicht nur ihr Können beweisen und die ACM beeindrucken, sondern auch persönliche Rache an denjenigen üben, die Jordan Springer in den Selbstmord getrieben haben. Dies hat ungeahnte und drastische Folgen, an deren Ende eine überraschende Wende die eigentlichen Schuldigen offenbart.

Während die Handlung narrativ überzeugt, sind die Figuren oft klischeehaft präsentiert. So findet sich zum Beispiel der Konflikt zwischen dem allseits beliebten Mädchen und der Aussenseiterin ebenso wie der Konflikt zwischen Computernerd und beliebtem Sportass. Doch die Dynamiken zwischen ihnen entwickeln zunehmend Tiefgang und entsprechen nicht alle der typischen Schwarz-Weiss-Zeichnung von Tätern und Opfern.

Erin Jade Lange ist es gelungen, die Themen Cybermobbing, Selbstjustiz und deren Folgen in einer spannenden Geschichte zu verpacken, die nicht nur das Mobbing selbst thematisiert, sondern besonders auch die Frage, wann Gerechtigkeit zu Rache wird.

Sabine Planka
 Buch & Maus 2/20, S. 34

Copyright © Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien, Zürich, 2020

Schweizerisches Institut für
 Kinder- und Jugendmedien SIKJM
 Georgengasse 6
 CH-8006 Zürich
 Tel.: +41 43 268 39 00
 Fax: +41 43 268 39 09
 E-Mail: info@sikjm.ch

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag 9 Uhr bis 17 Uhr